

Testatbedingungen

Regelmässige Teilnahme an der Veranstaltung. Es dürfen maximal zwei Termine versäumt werden.

UND

Jede Woche bis zum vereinbarten Zeitpunkt (auf der Webseite für jede Sitzung angeben) via Web-Formular Fragen und/oder Kommentare zu den jeweiligen Texten einsenden. Es sind maximal zwei fehlende Kommentare/Fragen erlaubt.

UND

Vortrag mit Abgabe der Notizen/Folien etc. in verständlicher Form.

ODER

Kurze schriftliche Hausarbeit/Essay (3-4 Seiten) zu einem der im Seminar gelesenen Texte. Es soll keine Inhaltsangabe mehr gemacht, sondern eigene Gedanken und Recherchen bzw. Interpretationen zum Text und zum Thema formuliert werden, die über die Diskussion in der Veranstaltung hinausgehen.

Oder einen Essay über einen Text eigener Wahl, der jedoch mit dem Seminarstoff im Zusammenhang steht und mit den Dozierenden abgesprochen wird. (Anfrage jeweils an den Tutor richten.) Hier gilt, dass nach einer Inhaltsangabe eine interpretierende Einordnung des Textes erfolgen sollte.

Die Seminararbeiten sollten den akademischen Minimalstandards genügen. Das heisst, dass die benutzte Literatur in einer Bibliographie aufgelistet und Zitate und ev. Bilder exakt nachgewiesen werden. Titelblatt mit Name, Vorname, Matrikelnummer, E-Mail

Insofern die Veranstaltung benotet wird (gilt für die neuen BA- und MA-Studiengänge), sind die Fragen/Kommentare, die mündliche Beteiligung während der Veranstaltung und der Vortrag bzw. die Hausarbeit für die Notengebung relevant.